

Messi tritt dem Amateurclub Deportivo LSM in Uruguay bei!

Lionel Messi steigt bei Deportivo LS, einem Amateurclub in Uruguay, ein, um seinen Freund Luis Suárez zu unterstützen.



Nachrichten AG

Ciudad de la Costa, Uruguay - Am 27. Mai 2025 gab Lionel Messi überraschende Neuigkeiten bekannt: Er wird beim Amateurclub Deportivo LS, der von seinem Teamkollegen Luis Suárez gegründet wurde, einsteigen. In einem emotionalen Instagram-Video äußerte Messi, er sei stolz und glücklich, den Club unterstützen zu dürfen. Diese Zusammenarbeit kommt zu einem Zeitpunkt, an dem Messi und Suárez in der Major League Soccer (MLS) bei Inter Miami spielen.

Deportivo LS wurde 2018 gegründet und hat seinen Sitz in Ciudad de la Costa. Der Club verfügt über eine große Sportanlage und zählt etwa 3.000 Mitglieder. In der kommenden Saison wird das Team in der 2. Amateurliga antreten. Mit dem

Einstieg von Messi wird der Verein in Deportivo LSM umbenannt.

Freundschaft und Zusammenarbeit

Die enge Freundschaft zwischen Messi und Suárez ist nicht zu übersehen. Die beiden Familien verbringen regelmäßig gemeinsame Urlaube, und die Söhne von Messi und Suárez spielen in der Jugendabteilung von Inter Miami. Dies zeigt, wie stark die persönliche Verbindung zwischen den beiden Fußballern ist, die sich auch in ihren geschäftlichen Vorhaben widerspiegelt.

Gleichzeitig steht Inter Miami vor einer herausfordernden Phase in der MLS. Nach einer 0:3-Niederlage gegen Orlando City hielten Messi und Suárez eine Spielerbesprechung ab, um die Teamkollegen zu motivieren. Die letzten sieben Spiele brachten nur zwei Siege, und das Team wurde aus den Halbfinals der Concacaf Champions Cup eliminiert. Spieler Ian Fray berichtete von einer erhöhten Intensität in den Trainingseinheiten und einem spürbaren Stimmungswechsel im Team.

Die aktuelle Lage bei Inter Miami

Inter Miami ist derzeit auf dem sechsten Platz der Eastern Conference, nach 13 Spielen mit nur zwei Siegen in den letzten sieben Partien. Die nächste Herausforderung steht am Samstag gegen die Philadelphia Union an, die aufgrund ihrer Tordifferenz die Liga anführen. Messi hat kürzlich seine Frustration über die Schiedsrichterleistungen geäußert und war in einem Spiel gegen San Jose kurz vor einer Roten Karte, nachdem er mit dem Schiedsrichter in einen verbalen Streit geraten war.

In der sporthistorischen Landschaft Uruguay hat der Fußball eine zentrale Rolle. Die Asociación Uruguaya de Fútbol (AUF), gegründet im Jahr 1900, ist das Herzstück des hiesigen Fußballs. Uruguay zählt zu den führenden Fußballnationen, was sich auch in der Gründung geschichtsträchtiger Clubs widerspiegelt. Die Liga hat eine lange Tradition: vom Amateurstatus bis zur

heutigen Professionalisierung. Dominierende Teams wie Peñarol und Nacional Montevideo prägen die Geschichte des uruguayischen Fußballs.

Messis Engagement bei Deportivo LSM wird als strategischer Schritt betrachtet, um den Verein und die Sportkultur in seiner Heimat zu fördern. Während er gleichzeitig die Ambitionen bei Inter Miami verfolgt, wird die Unterstützung des Clubs durch einen der größten Fußballer aller Zeiten ohne Zweifel ein neuer Meilenstein in der Geschichte von Deportivo LS darstellen.

Für Messi und Suárez ist dies mehr als nur ein geschäftliches Vorhaben; es ist ein Zeichen ihrer Verbundenheit zu ihren Wurzeln und eine Möglichkeit, die nächste Generation von Fußballern in Uruguay zu inspirieren und zu unterstützen.

Die Entwicklungen bei Inter Miami und Deportivo LSM sind ein Beleg dafür, dass der Fußball in Uruguay sowohl auf professioneller als auch auf amateurhafter Ebene floriert. Die enge Zusammenarbeit zwischen Messi und Suárez könnte nicht nur dem Amateurclub, sondern auch dem Fußball in Uruguay insgesamt neue Impulse verleihen.

Weitere Details über Messis Einstieg bei Deportivo LS finden Sie in dem Bericht von **oe24**. Informationen über die aktuelle Situation von Inter Miami gibt es auf **New York Times**. Und für historische Einblicke in den Fußball in Uruguay besuchen Sie **Wikipedia**.

Details	
Ort	Ciudad de la Costa, Uruguay
Quellen	• www.oe24.at • www.nytimes.com • de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at